

Herrn
Bürgermeister
Alexander Biber
Rathaus

Per Fax: 02241-9008001

27. Juni 2021

Baumbestand im Stadtgebiet / Ersatzbepflanzungen / Förderprogramm „Grüne Infrastruktur“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet zur Sitzung des Umweltausschusses am 29.06.2021 um Auskunft im Zusammenhang mit nicht erfolgenden Ersatzpflanzungen nach durchgeführten Baumfällungen:

1. Haben sich seit der Auskunft der Verwaltung vom 20.04.2021 die Zahlen erheblich verändert?
2. Welche Mittel stehen im aktuellen Haushalt zur Verfügung um die angesprochene „Lücke“ zu schließen?
3. Ist der Verwaltung das aus Mitteln der EU finanzierte neue Förderprogramm „Grüne Infrastruktur“ bekannt, dessen Mittel sich bei Förderung bis zu 100% explizit für die Neu- und Nachpflanzung von Bäumen zur nicht-forstwirtschaftlichen Nutzung und für Straßenbegleitgrün nutzen lassen?
4. Ist die Verwaltung bereit entsprechende Anträge zu stellen und sieht sie sich angesichts der Antragsfrist bis zum 30.September dazu in der Lage?
5. Ist die Verwaltung bereit ebenfalls zu prüfen, ob im Kontext der Arbeitsbelastung der städtischen Verwaltung die Kriterien des Förderprogramms die Durchführung der Maßnahmen durch externe Anbieter zulassen?

Hintergrund:

Nach Auskunft der Verwaltung vom 20.04.2021 wurden in den Jahren 2016 bis 2020 1485 Bäume gefällt, aber wegen mangelnder Mittel keine Ersatzpflanzungen durchgeführt. Es seien lediglich 130 Neupflanzungen erfolgt und in den Jahren 2016 bis 2020 167 Bäume bei Neubauten (Straßen, Festplatz, Rathaus, FGZ) oder im Bereich Umwelt gepflanzt worden, z.B. Obstbäume. Darüber hinaus stünden für die kommenden Jahre noch 192 BSS Ersatzpflanzungen von Bäumen an. Zum Mangel an Mitteln sei auch ein Mangel an personellen Kapazitäten zu berücksichtigen.

**SPD FRAKTION
TROISDORF**

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE1RST
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

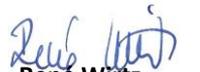
Bäume im Stadtgebiet sind von besonderer Bedeutung. Als Stichworte sind zu nennen:

- Erholungsleistung für Menschen
- Steigerung des Wohlbefindens
- mehr Lebensqualität
- Gegenmaßnahme zum Klimawandel
- Hitzeschutz
- starke positive Wirkung auf die psychische und physische Gesundheit der Menschen
- Attraktivität der Stadt, ökonomisches Stichwort Tourismus
- Mikroklima
- Erholung, gerade wenn Reisen nicht stattfinden können und soziale Kontakte eingeschränkt sind.



Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

Guido Schaefers
Stadtverordneter



René Wirtz
Sachkundiger Bürger